



28.02.2020

CORONAVIRUS ZWINGT BVDP ZUR ABSAGE!

Der Bundesverband der Partnerwerkstätten hat entschieden, Mitgliederversammlung und Netzwerkstatt wegen der Ausbreitung des Coronavirus abzusagen. Dies teilte der frühere operative Geschäftsführer Marco Senger soeben den Teilnehmern der Veranstaltungen mit. Im Wortlaut der Information heißt es: „Lieber Teilnehmer, aufgrund des Coronavirus müssen wir leider unsere beiden Veranstaltungen „Mitgliederversammlung“ (10. März 2020) und „Netzwerkstatt“ (11. März 2020) absagen.“ Der Bundesverband hat angekündigt, sich Anfang kommender Woche detaillierter zu äußern. Wir werden dann ausführlich über die Hintergründe berichten.

Die Entscheidung des Bundesverbandes wird Signalwirkung auch für andere Veranstalter haben. Einige Konzerne unserer Branche haben ihren Mitarbeitern bereits die Teilnahme an Großveranstaltungen untersagt. Gerade im März finden in unserer Branche sehr viele Veranstaltungen statt. Die Verantwortlichen stehen nun vor einer schweren Entscheidung, wie sie mit der außergewöhnlichen Situation umgehen.

Der Vorstand des BVdP hat sich mit der Entscheidung sicher schwergetan. Respekt vor dem Mut, diesen Weg so zu gehen und vorausschauend zu handeln! Die Lage ist zurzeit einfach zu unübersichtlich und das Risiko zu hoch. Niemand weiß, wie sich die Situation in Deutschland weiterentwickelt. Behalten wir aber dennoch einen kühlen Kopf und handeln wir umsichtig.

Trotz dieser Entwicklung wünschen wir Ihnen aus der Redaktion in Leipzig ein schönes Wochenende!

Christian Simmert